



Luzern, 20. August 2019

## Medienmitteilung

FDP-Grossstadtrat Marco Baumann regt bessere Verkehrslösungen an

### Smarte Parkplätze und Massnahmen für die Bernstrasse

**FDP-Grossstadtrat Marco Baumann ist überzeugt, dass mit einer intelligenten Nutzung der elektronischen Möglichkeiten für die Parkplatzbewirtschaftung der Suchverkehr in den Quartieren markant gesenkt werden könnte. Deshalb beauftragt er den Stadtrat, ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten. Zudem macht er sich Sorgen um die Verkehrszunahme an der Bernstrasse durch die hohe Bautätigkeit und will wissen, welche Massnahmen der Stadtrat vorgesehen hat, um einen Verkehrskollaps zu verhindern.**

Mit einem dringlichen Postulat fordert Marco Baumann namens der FDP-Fraktion den Stadtrat auf, ein neues Konzept für die Autoparkierung zu erarbeiten, das die bestehende Parkraumbewirtschaftung optimiert. Der FDP-Grossstadtrat schlägt vor, in Luzern ein gesamtheitliches Parkraummanagement einzuführen, das sich in San Francisco bestens bewährt und den Suchverkehr um 43 Prozent gesenkt hat. Seit 2017 nutzt die Grossstadt eine stadtweite smarte Lösung. Neben der Erfassung der Belegungssituation von öffentlichen Parkplätzen in Echtzeit sowie der Weitergabe der Informationen über eine App an die Verkehrsteilnehmenden wird die Höhe der Parkgebühr durch ein Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage berechnet. Ähnlich wie beim Mobility-Pricing orientiert sich der Preis für einen Parkplatz an den Kosten, die er verursacht, und variiert je nach Standort und Uhrzeit. Ist in einem Strassenabschnitt die Auslastung tief, sinkt der Preis. Bei hoher Auslastung steigt er. Bei entsprechender Einstellung lässt sich sicherstellen, dass die Maximalauslastung nicht überschritten wird. Dank Sensoren auf jedem Parkfeld werden die Autofahrenden über eine App direkt zu einem freien Platz gelotst. Die Bezahlung kann ebenfalls über eine App erfolgen. Dies reduziert nicht nur den Suchverkehr, sondern liefert auch wertvolle Daten an die Verwaltung.

Mit einem weiteren Vorstoss spricht Marco Baumann die Verkehrssituation in der Bernstrasse an. Durch verschiedene Bauprojekte, die sich bereits in der Umsetzungsphase befinden beziehungsweise demnächst in Angriff genommen oder angedacht sind, dürfte der Verkehr an der Bernstrasse stark zunehmen und zu Stosszeiten möglicherweise sogar zum Erliegen kommen. Namens der FDP-Fraktion stellt er dem Stadtrat deshalb eine Reihe von Fragen zur geplanten Massnahmen und neuen Möglichkeiten, um den erwähnten Strassenabschnitt zu entlasten.

---

Weitere Informationen erteilen Ihnen: Marco Baumann, Grossstadtrat, 079 317 26 81, baumannmarco@gmx.ch